

Grußwort des Dezernenten der Stadt Schönebeck (Elbe)
zur 20. Sportlerehrung der Stadt Schönebeck (Elbe) am 24.01.2012

Sehr geehrter Herr Stadtratsvorsitzender,
verehrte Vertreter der Stadtwerke,

liebe Übungsleiter, Sportlerinnen und Sportler,

der bekannte britische Premierminister Winston Churchill fasste seine Meinung zu körperlicher Bewegung einmal mit zwei Worten zusammen, als er knapp auf die Frage antwortete, wie man denn alt werden könne: „No sports!“

Aber das war lediglich britischer Humor, denn ein anderes Mal ließ der Mann, der in seiner Jugend Polo spielte, focht, ritt und Tontauben schoss, etwas ganz anderes verlauten: „Keine Stunde, die man mit Sport verbringt, ist verloren.“

Liebe Sportlerinnen und Sportler, Sie alle hier im Sale sind wohl die besten Beispiele für diese Weisheit.

Herzlich willkommen deshalb zur Jubiläumsveranstaltung der 20. Sportlerehrung der Stadt Schönebeck (Elbe)!

Herzliche Grüße und Glückwünsche soll ich an dieser Stelle von Oberbürgermeister Hans-Jürgen Haase an Sie alle ausrichten, den ich heute vertrete und der leider nicht an unserer Veranstaltung teilnehmen kann.

Zum 20. Mal steht heute Abend der Schönebecker Sport im Mittelpunkt, und allein diese runde Zahl spricht für die verlässliche Stärke und die beständigen Erfolge der Sportlerinnen, Sportler und ihrer Übungsleiter.

Ich freue mich sehr, dass wir das große Sportjahr 2012 mit dieser Ehrung für die Leistungen des vergangenen Jahres 2011 beginnen können.

Sie alle haben sicher gelesen, dass im Juli der 8. Schönebecker SoleCup stattfindet und die Werferelite Deutschlands ein weiteres Mal in unserer Stadt zu einem Wettkampf auf höchstem Niveau zusammenkommen lässt.

Doch das ist in diesem Jahr noch nicht alles, denn die Werfer-Nationalmannschaft des Deutschen Leichtathletik-Verbandes mit vielen Spitzensportlern von Weltrang wird in Schönebeck feierlich zu den Olympischen Sommerspielen nach London verabschiedet.

Viele Partner wie SportsLive, unser Schönebecker Sportclub und die hier vertretene Salzlandsparkasse, die ja alle bereits öffentlich gewürdigt worden sind, haben zu diesem Erfolg beigetragen.

Für mich persönlich haben ein kleines Stück auch alle Übungsleiter, Sportlerinnen und Sportler – Sie alle – einen Anteil daran, denn Sie alle haben zum ausgezeichneten Ruf Schönebecks als Sportstadt wesentlich beigetragen. Wieder freuen wir uns in diesem Jahr über zahlreiche Landesmeister, Ostdeutsche und Deutsche Meister sowie Platzierte auf den oberen Treppchen. Ich kann hier nicht jeden und jede beim Namen nennen – dazu kommen wir dann bei den Einzelehrungen.

An dieser Stelle möchte ich stellvertretend für alle Sportlerinnen und Sportler nur einmal Alexander Germer nennen, der Europameister im Ju-Jitsu-Bushido wurde. Welch tolle Leistung.

Aber nicht nur die Besten verdienen unsere Anerkennung, nein, auch die vielen Übungsleiter, die zusammen mit den vielen Helfern in den Vereinen erst die Voraussetzungen dieser Spitzenleistungen schaffen.

Hinzu kommen die zahlreichen Ungenannten in den Vereinen, die täglich im Training dabei sind und im Wettkampf nicht unter den Medaillengewinnern sind oder gar nicht erst mit zum Wettkampf fahren dürfen. Allein das Mitmachen ist schon großer Gewinn, auch wenn manche Niederlage ein paar Tränen mit sich bringt.

Wer in einem unserer Sportvereine Eigenschaften wie Ausdauer, Mut, Kameradschaftlichkeit, Fairness oder Empathie erwirbt, der macht sich fit für das ganze Leben. Hinzu kommen Geselligkeit, Spielfreude, und Gemeinschaftsgefühl, vom körperlichen Wohlbefinden und der Fitness ganz zu schweigen. Deshalb messen wir der Nachwuchsarbeit so große Bedeutung bei und heißen jeden Neuankömmling in unseren Vereinen herzlich willkommen.

Liebe Gäste,

willkommen sind wir auch jedes Jahr hier im Stadtwerkehaus, wofür ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken möchte.

Auch wenn die städtische Haushaltssituation prekär ist, so steht die Stadt Schönebeck doch auch weiterhin fest an der Seite des Sports und wird ihn im Rahmen ihrer Möglichkeiten und der Sportförderrichtlinie auch weiter unterstützen.

Ich danke heute allen Übungsleitern und anwesenden Sportlerinnen und Sportler ganz herzlich für die großartigen Leistungen im vergangenen Jahr. Ich wünsche Ihnen und Euch ein paar angenehme Stunden und freue mich nun sehr auf die Einzelehrungen.

Vielen Dank.